

# Das Calbenser Blatt

**KINDER FREUEN SICH  
AUF FASCHING**

**ERFOLGREICHSTE  
TSG-SPORTLER  
AUSGEZEICHNET**

Schöner Schmuck

**Schütz**  
Juwelier & Uhrmacher

TROLLBEADS  
THE ORIGINAL SINCE 1978

Frühlingsneuheiten

Markt 1 - Calbe/Saale  
Tel. 03 92 91/27 86 · www.juwelier-schütz.de  
Inh. Dirk Herrmann

Text Thomas Linßner

## Tischmeyer dankt allen Helfern

Calbe. Bürgermeister Dieter Tischmeyer dankt allen, die sich bei der Hochwasserbekämpfung aktiv eingesetzt haben. „Es war schon sehr beeindruckend, wie sich die Helfer für unsere Stadt stark gemacht haben. Unzählige Bürger scheuten sich nicht, nach unserem Aufruf die Sammelpunkte auf dem Bauhof in der Zuckerfabrik und an Deichschwerpunkten aufzusuchen und Sandsäcke zu befüllen oder in anderer Weise gegen das Hochwasser anzukämpfen, ohne auf die Uhr zu schauen“, lobte der Bürgermeister. Beispielhaft sei auch das Engagement von zahlreichen Jugendlichen, TSG-Sportlern und den Calbenser Jagdgenossen gewesen, die mit Schaufel und anderem Gerät ihren Beitrag leisteten.

Es sei „überwältigend gewesen“, mit welcher Motivation über Stunden gegen das Hochwasser gearbeitet wurde. Der Ortschef zeigte sich beeindruckt. „Deiche zu befestigen und Schwachstellen zu schließen, war unter sachkundiger Anleitung unserer Wasserwehr die eine Sache, aber die Kontrolle von deren Beschaffenheit eben so wichtig. Deshalb gilt unser besonderer Dank den Mitarbeitern der Deichwachttüros und den Deichgängern.“

Der Bürgermeister zeigte sich auch zufrieden mit der Kooperation von Arbeitgebern, die in dieser besonderen Situation unbürokratisch ihre Mitarbeiter zur Hilfeleistung im Hochwassergebiet freigestellt hatten. ■

Text Thomas Linßner

## Handwerker sponsern Platane

Calbe. Nachdem im September des vergangenen Jahres der neugestaltete Storchplatz unweit der Saalemauer seiner Bestimmung übergeben wurde, hatten im Dezember dreiste Rowdys den neu gepflanzten Baum abgeknickt und somit den Zorn der Mitglieder des Verschönerungsvereines und vieler Bürger aus Calbe auf sich gezogen.

„Auch die Mitglieder der Calbenser Handwerkerunde, die dienstags ihren Stammtisch pflegen, haben sich über diesen unverschämten Vandalismus sehr geärgert und deshalb beschlossen, einen neuen Baum für den Storchplatz zu finanzieren“, freut sich Bürgermeister Dieter Tischmeyer.

Dazu wurde in der Handwerkerunde Geld gesammelt und in Abstimmung mit dem Verschönerungsverein eine hochstämmige Platane (Platanus hispanica) gesponsert.

Die Lieferung und Pflanzung wird im Frühjahr von Götzes Gartenland aus Barby durchgeführt, wo bereits für den vorherigen Baum ein Pflegevertrag unterschrieben wurde.

Der Verschönerungsverein bedankt sich ganz herzlich bei der Handwerkerunde für diese großzügige Spende. „Zeigt es doch den Zusammenhalt der Calbenser, wenn es um die Verschönerung ihrer Stadt geht“, ist sich der Bürgermeister sicher. ■

### Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung  
Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,  
Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de  
e-mail: m.roessing@cunodruck.de  
Redaktionskollegium:  
Marlies Rössing, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Hans Herzog, Britta Kanis,  
Uwe Klamm, Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Hanns Schwachenwalde, Dieter Steinmetz  
Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG  
Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.  
Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss**  
„Das Calbenser Blatt“ – Ausgabe April 2011:  
**Montag, 07. März 2011.**

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

**Rautenkranz**

Schloßstraße 29 • 39249 Barby  
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02  
www.rautenkranz-barby.de

**12. März 2011 – Frauentagsparty**  
**06. März 2011 – Kinderfasching**

Unser Partyservice macht Ihr Fest zum vollen Erfolg!

**Angebote des Monats**  
gültig nur bis 31.3.2011

Familien erhalten bis zu  
**18.160 Euro**  
als Geschenk! Berechnet für ein berufstätiges Ehepaar mit zwei Kindern und 20 Jahren Laufzeit.

**Gewinnen Sie**  
1 von 100 Schweden-Vogelhäusern!

Jeder Anteil Schweden-Vogelhäuser ist ein wertvolles Produkt aus Holz, das in Schweden hergestellt wird.

**Jedem sein eigenes Nest – dank LBS-Bausparen!**

Salzlandsparkasse



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Erleben Sie eine neue Klasse.



Wir leben Autos.



Die PKW Anschlussgarantie für Ersthalter nach den Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG bis max. 160.000 km. Der Garantieanspruch ist auf den Zeitwert des Fahrzeuges zum Eintritt des Garantiefalles begrenzt. Bei allen teilnehmenden Opel Partnern. Mehr Informationen auf [www.opel-garantie.de](http://www.opel-garantie.de)

Der Opel Astra ist eine Meisterleistung. In der Kompaktklasse setzt er neue Maßstäbe in puncto Sicherheit, Flexibilität, Design und Wohlfühlfaktor:

- perfekt sehen mit dem Adaptiven Fahrlicht AFL+ mit neun Lichtfunktionen<sup>1</sup>
- perfekt vorbereitet mit dem FlexFix®-Fahrradträgersystem<sup>1</sup>
- perfekt aussehen durch die elegante Linienführung außen und innen
- perfekt sitzen in dem Ergonomiesitz mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e.V.)<sup>2</sup>

Vereinbaren Sie noch heute Ihre Probefahrt und erleben Sie die neue Dimension in der Kompaktklasse.



Gewinner 2009

Vergeben von der Auto Zeitung.<sup>2</sup>



Gewinner 2009

Vergeben von der BILD am SONNTAG und AUTO BILD.<sup>3</sup>

Unser Barpreis

für den Opel Astra 5-Türer, Limited mit 1.4 ecoFLEX, 64 kW **schon ab 12.990,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Astra 5-Türer, Selection 1.4 ecoFLEX, 64 kW, innerorts: 7,1, außerorts: 4,6, kombiniert: 5,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 129 g/km (gemäß 1999/100/EG).

<sup>1</sup> Optional.  
<sup>2</sup> Vergeben von der Auto Zeitung, Kategorie "Preiswertestes Auto", Nr. 25/2009, 25. November 2009.  
<sup>3</sup> Vergeben von der BILD am SONNTAG und der AUTOBILD Nr. 35/2009, 6. November 2009



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der neue Opel Corsa Satellite: Lenas Nr. 1



Wir leben Autos.



Die PKW Anschlussgarantie für Ersthalter nach den Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG bis max. 160.000 km. Der Garantieanspruch ist auf den Zeitwert des Fahrzeuges zum Eintritt des Garantiefalles begrenzt. Bei allen teilnehmenden Opel Partnern. Mehr Informationen auf [www.opel-garantie.de](http://www.opel-garantie.de)

Was für ein Auftritt! Der neue Opel Corsa Satellite, das persönlich von Lena zusammengestellte Sondermodell mit extraschicken Designmerkmalen und umfangreicher Komfortausstattung:

- Sonderfarbe Guacamole
- 15"-Leichtmetallräder
- Infotainment-System mit MP3-Funktion
- Lederlenkrad mit Fernbedienung

Auf Wunsch können Sie Ihren Auftritt noch exklusiver gestalten: mit dem Navigationssystem TOUCH & CONNECT mit USB-Schnittstelle, Aux-In-Anschluss, Bluetooth™-Schnittstelle und Lenkradsteuerung sowie Lenas Top-3-Innovationen FlexFix®-Fahrradträgersystem, Halogen Kurven- und Abbiegelicht AFL und Lenkradheizung.

Vereinbaren Sie eine der ersten Probefahrten und lassen Sie sich auch von dem frischen Design und dem Plus an Dynamik des neuen Opel Corsa begeistern. Wir freuen uns auf Sie!

Unser Barpreis

für den Opel Corsa Limited, 3-Türer mit 1.2 ecoFLEX, 51 kW **schon ab 8.990,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Corsa Satellite, 3-Türer 1.2 ecoFLEX, 51 kW, innerorts: 6,9, außerorts: 4,4, kombiniert: 5,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 124 g/km (gemäß 1999/100/EG).



Autohaus Calbe GmbH

An der Hospitalstraße 11 · 39240 Calbe

Telefon 03 92 91/43 10 · Fax 03 92 91/43 131

WIR SAGEN DANKE . . .

**NEU** beim Kauf eines Neu- oder Gebrauchtwagens – das Service-Gutscheinheft

- Gratis:**
- Räder Einlagerung
  - Ölwechsel
  - Klimaanlage-Check
  - große Fahrzeugwäsche u.v.m.



Text und Foto Thomas Linßner

# Neues Junges Werkstatt-Team erringt Auszeichnung



Das Fachleiterteam des Calbenser Opelhauses.

## Namen der Mitarbeiter (v.l.n.r.)

Carsten Manzke	Lagerleiter
Dirk Buhrau	Aufbereiter
Sebastian Rischke	Kfz.-Mechaniker
Sandro Herrmann	Werkstattleiter
Torsten Krüger	Kfz.-Mechaniker
André Basteck	Auszubildender (Jahrgangsbester)
Lutz Dohmke	Serviceberater
Katrin Lüttge	Geschäftsleitung
Michael Lüttge	Geschäftsleitung

Calbe. Das Opel-Autohaus Calbe bekam kürzlich unangemeldeten Besuch von der DEKRA Magdeburg. Zuvor hatte die DEKRA Fahrzeuge mit manipulierten Fehlern abgeliefert, um Arbeitsqualität und Sorgfalt zu testen.

Im Endergebnis wurde dem Werkstatt-Team unter Leitung von Lutz Dohmke und Sandro Herrmann eine Urkunde für sehr gute Werkstattqualität überreicht. Aus einer Opel-Service-Analyse geht hervor, dass auch die Kun-

denzufriedenheit gestiegen ist. Dies ist auf die Veränderung des Werkstatt-Teams zurückzuführen. Durch regelmäßige Schulungen unseres Teams verbessern wir uns kontinuierlich.

Nicht nur positive Feedbacks, sondern auch Kritik und Anregungen unserer Kunden sind uns sehr wichtig, da wir uns nur so weiter entwickeln können. ■

# Service Aktuell

**- Wir finanzieren problemlos und schnell - mit der**



Ölwechsel 10W40 Sonderangebot solange der Vorrat reicht	Unterbodenschutz Unterbodennachbehandlung/ Versiegelung	Reifenhotel	Inspektion	Klimaanlagen- wartung
				
für alle Opel und Fremdfabrikate PKW mit Herstellerfreigabe · inkl. Öl und Ölfilter · inkl. Wechsel und Entsorgung	Denken Sie an Winterschäden · Steinschläge · Salzfraß	· Räder-Wechsel · Luftdruck-Korrektur · Reifen-Einlagerung	· incl. Fahrzeugwäsche für alle PKW	
 <b>29,00 €</b>	 <b>nur 48,00 €</b>	 <b>nur 29,95 €</b>	 <b>ab 49,00 €</b>	 <b>zzgl. Material 24,90 €</b>

## Autohaus Calbe GmbH

An der Hospitalstraße 11 · 39240 Calbe · Telefon 03 92 91/43 10 · Fax 03 92 91/43 131

Text und Foto Thomas Linßner

## Pflegedienst mit Traumnote 1,0

Calbe. Die „SMD-Sozialstation Calbe“ in der Hospitalstraße hat gleich zweimal Grund zum feiern: Das 14-köpfige Unternehmen wird zehn Jahre alt; Anfang des Jahres bekam es die Traumnote 1,0 bei der MDK-Qualitätsprüfung. Dabei prüft der Medizinische Dienst im Auftrag der Krankenkassen die Pflegequalität von stationären Pflegeeinrichtungen und von ambulanten Pflegediensten. Der Landesdurchschnitt liegt übrigens bei 2,3. Alexandra Lange (31) gründete

das Unternehmen zusammen mit ihrem Ehemann Daniel (32) vor zehn Jahren. Zu diesem Zeitpunkt startete das kleine Unternehmen mit vier Arbeitskräften. Kein optimaler Sprung in die Selbständigkeit, musste man doch als einziger Pflegedienst weit und breit mit einem Patientenstamm von „null“ anfangen.

Heute bereut die „SMD-Sozialstation Calbe“ nicht nur Menschen der Saalestadt, sondern im gesamten Altkreis Schönebeck. ■



Verwaltungschefin Alexandra Lange der SMD-Sozialstation.

Text und Foto Uwe Klamm

## „Fast wie im richtigen Leben“ – erste Ausstellung 2011 in der Heimatstube

Calbe. Die erste Ausstellung 2011 gestaltete der Schönebecker Künstler Dietrich Punken mit seinen Bildern in unserer Heimatstube. Bei der Eröffnung am 29.01.2011 hielt Helmut Hubberts vom Treff Schönebeck die Laudatio. Darin erfuhren die anwesenden Kunstfreunde, dass D. Punken in den 50er Jahren Plakatmaler in Magdeburg gelernt hatte und leider nicht zum Studium zugelassen wurde. Der Grund: seine eingereichte Arbeit zeigte einen MERCEDES vor einem Fachwerkhaus mit der Unterschrift „Tradition verpflichtet“. Später ging D. Punken in den Westen und arbeitete als Architekturzeichner. Er hauchte 2-D Vorlagen Leben ein, so dass daraus dreidimensionale



Zeichnungen entstanden, die auch kleinste Details wiedergaben. Mittlerweile lebt er in Schönebeck, ist Rentner und malt in verschiedenen Techniken. Die Eröffnung wurde musikalisch von Anna-Lena Schiemann von der Kreismusikschule begleitet. ■

Anzeigen gehören  
ins „Calbenser Blatt“

**OPTIK IRRGANG**

Inhaber: Rainer Irrgang  
Am Stadtfeld 1 (Poliklinik) • 39218 Schönebeck  
Tel./Fax: 0 39 28/46 45 54  
E-Mail: [freeoptik@gmx.de](mailto:freeoptik@gmx.de)

**Kostenlose Augenprüfung**

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 Uhr-12.30 Uhr und 14.00 Uhr-18.00 Uhr  
jeden 1. Samstag von 9.00 Uhr -12.00 Uhr

**Elektro-Partner** Calbe GmbH  
Elektro-Installation • Antennentechnik  
Beratung • Ausführung • Kundendienst

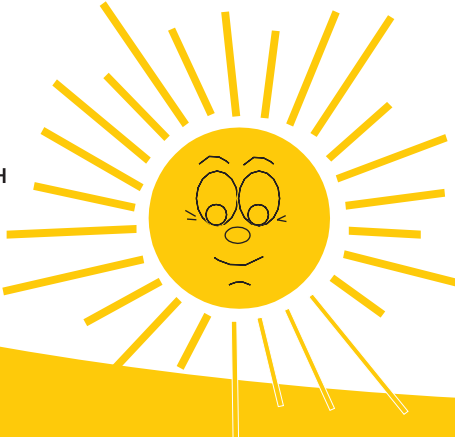
**Sicher in die Zukunft**

Selbstschutz mit einer Einbruchmeldeanlage

- Angepasst an Ihr Sicherheitsbedürfnis
- Außenhaut-Sicherung
- Innenraum-Sicherung

Breite 13/14 • 39240 Calbe (Saale)  
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

**SMD**  
Sozialstation Calbe GmbH



**Alten- und Krankenpflege  
Beratung und Begleitung  
Krankenfahrten  
Hilfen im Haushalt  
24 h – Tag und Nacht  
und vieles mehr**

**MDK-Qualitätsprüfung**  
10. Januar 2011:  
Gesamtnote 1,0 (sehr gut)

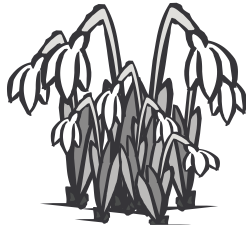
Eigenständigkeit  
bewahren

SMD Sozialstation Calbe GmbH  
Hospitalstraße 1 • 39240 Calbe

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen  
Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!

**Telefon (03 92 91) 78 225**

## Frühlingserwachen in der Augustusgabe Barby



- Wir bieten an:**
- \* Frische Frühlingküche
  - \* Familienfeiern
  - \* Kurzurlaub
  - \* Party-Service
  - \* Kunst & Pferde

Nach dem Hochwasser wieder für Sie da!

39249 Barby · Brauhausstr. 24 · Tel. 039298 / 685 10  
www.augustusgabe-barby.com

### Informationen des Heimatvereins

**09.03. 2011:** Diavortrag über das Projekt „Großtrappe“ und „Wolf“ in Sachsen-Anhalt mit Thomas Bilch vom NABU S/A  
Beginn: 19.00 Uhr

**24.03. 2011:** Live-Dia-Show von und mit Thomas Meixner über sein Radwanderabenteuer 27300 km quer durch Afrika. Karten im Vorverkauf: 7 € und an der Abendkasse: 8 € Bestellungen unter Tel. Calbe 78306 Beginn: 19.00 Uhr in der Heimatstube Calbe

### TRANSPORTUNTERNEHMEN H. - G. MÜLLER

#### Transporte Nah und Fern

**Hans - Georg Müller**  
Geschäftsführer

Magazinstraße 15 A  
39240 Calbe (Saale)  
Telefon: (03 92 91) 7 20 43  
Fax: (03 92 91) 7 12 74  
Funktel.: (01 72) 2 89 90 77  
assmann\_mueller\_spedition@t-online.de



Text Uwe Klamm

## Anmerkungen zu brennenden Problemen der Stadt – heute: Revitalisierung Industriepark Calbe

Calbe. Wenn vom Industriepark Calbe gesprochen wird, ist damit das Gelände des ehemaligen MLK Calbe gemeint, einem mittlerweile gut 60 Jahre altes Gewerbe- und Industriegebiet. Von der Stadtverwaltung wurde im Jahre 2010 eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, die ergründen sollte, welche Chancen bestehen, brachliegende Flächen aufzuwerten und damit in Zukunft Investoren anzulocken. Übrigens hat diese Studie der Stadt kein Geld gekostet, weil sie fremdfinanziert wurde. Am 30. November 2010 wurde diese Machbarkeitsstudie den Stadträten vorgestellt.

Das beauftragte Ingenieurbüro stellte detailliert den Istzustand dar, der da aussagte, dass von dem ursprünglich 121 ha im Endeffekt lediglich 17,7 ha für eine Neuerschließung zur Verfügung stehen. Der größte Teil der Fläche ist in privatem Besitz durch etablierte, alteingesessene Firmen, aber auch durch neu erschlossene Flächen, wie z.B. die Nutzung des Geländes durch Photovoltaik. Die Erschließungsstrasse mit 3,5 ha sei nur am Rande erwähnt. Wir blicken wieder auf die 15,4 ha Nutzungsfläche, die z.T. mit Gebäuden bebaut, sich im südlichen Teil des Areals befindet und der IPC GmbH gehört. Zum besseren Verständnis für den interessierten Bürger ist – damit ist zum größten Teil das Gelände rechts von der beginnenden Werksstrasse, (heutige Ringstrasse), gemeint. Diese in Frage kommende Gesamtfläche hat jedoch den Nachteil, dass es sich meist um bebaute Einzelflächen handelt, die eine gewisse Randlage haben. Nun könnte man der Meinung sein, dass die Aufwertung von 15,4 ha doch nicht so schwierig sein kann. So wurden die anwesenden Stadträte mit einer weiteren Problematik konfrontiert. In der Auswer-

tung von Fragebögen, die an die ansässigen Firmen verteilt worden waren, kamen als Konfliktpotential u.a. die Eigentumsverhältnisse und die unterentwickelte Infrastruktur (Straßenzustand, Abwassernetz...) zum Vorschein. In der Darstellung der möglichen Kosten der Revitalisierung stehen die Kosten für den Grundstückserwerb und notwendigen Erschließungskosten mit einer zweistelligen Millionensumme zu buche. Zum besseren Verständnis sei noch einmal dargestellt, das eine Verbesserung der Infrastruktur nur für das gesamte Gebiet Sinn macht, d.h. die Eigentümer müssen generell mit ins Boot geholt werden. Sie müssen sich ebenfalls an der Finanzierung beteiligen. Schließlich profitieren sie auch von den Modernisierungen. Das „Wie“ wurde (Finanzierung, Kostendeckungsmodelle, Handlungsempfehlungen) an diesem Abend in den verschiedensten Varianten dargestellt. Der für die Gesamtmaßnahme benötigte Zeitraum wird mit 2 Jahren veranschlagt. Soweit die Faktenlage. Am Ende der Veranstaltung gab es viele nachdenkliche Gesichter angesichts des nicht unerheblichen Kostenaufwandes, der fehlenden Erfahrungen und eines nicht zu unterschätzenden finanziellen Risikos für die Stadt bei Nichtvermarktung der neu erschlossenen Flächen. Erinnerungen an Falschschätzungen bei der Dimensionierung unseres Klärwerkes Anfang der 90er Jahre und die daraus resultierenden finanziellen Belastungen werden wach. Nun heißt es Pro und Kontra abzuwägen und sich im Endeffekt für das Richtige zu entscheiden. In Zeiten von leeren Kassen, weltweiten Finanzkrisen, Marktverschiebungen und globalen Einflüssen keine leichte Entscheidung, so löblich die Idee auch sein mag. ■

### Termin +++ Termin +++ Termin

**Calbe Gasthof  
„Brauner Hirsch“**

Freitag 25.03.2011  
Live Musik mit „Silent Song“ aus  
Magdeburg

**Nienburg „Maxim Gorki“  
Klubhaus**

Samstag 02.04.2011  
Tänzchentee



Uhren & Schmuck  
**Juwelier Seidel**

Magdeburger Straße 21  
39249 Barby (Elbe)

☎ (039298) 3382

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag  
9-12 Uhr und 15-18 Uhr  
Samstag  
9-12 Uhr

Text Thomas Linßner

## Hochwasserschäden im Überflutungsgebiet noch nicht bezifferbar

Calbe. In einem Bericht fasste die Stadtverwaltung die Hochwasserereignisse vom Jahresbeginn zusammen. Weil das „Calbenser Blatt“ auch eine chronistische Pflicht hat, nachfolgend die Ausarbeitung:

„Die besondere Hochwassersituation beschäftigt uns schon seit Anfang Januar 2011. Der Pegel stieg kontinuierlich, sodass ein SAE-Stab (Stab für außergewöhnliche Ereignisse) im Calbenser Rathaus im Büro des Bürgermeisters eingerichtet wurde.

Täglich dreimal tagt dieses Gremium, wo die aktuelle Hochwassersituation von einem fachkundigen Team (Ffw Calbe und Schwarz, Wasserwehr, THW, LHW, AZV, Baubetriebshof, Elektrofirma und Amtsleitern der Verwaltung) begleitet und stabsmäßig koordiniert wurde.

In der 1. Phase wurden Deichwachbüros in Schwarz und Trabititz eingerichtet, freiwillige Helfer zur Deichwache rund um die Uhr eingeteilt und alle notwendigen Maßnahmen vorbereitet. Verwaltungspersonal wurde mobilisiert und die Hochwasserbekämpfung durch den

Bürgermeister zur obersten Priorität erhoben. Erhöhte Alarmbereitschaft zur Gefahrenabwehr wurde ausgelöst und im Baubetriebshof die Befüllung von Sandsäcken angeordnet, um für den Notfall vorbereitet zu sein. Deichscharten (Gottesgnaden und Tippelskirchen) wurden vorsorglich geschlossen und alle notwendigen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr eingeleitet. Schöpfwerke und Pumpstationen (in Gottesgnaden und Trabititz) wurden aktiviert, um Drängwasser, was sich hinter den Deichen sammelte, zurück in die Saale zu pumpen und damit die Ortschaften vor einer möglichen Überflutung zu schützen.

Als die Alarmstufe 3 mit einem Pegelstand noch unter 9 Metern und einer Prognose von 9,20 Metern, was dann zur Alarmstufe 4 führen würde, ausgerufen wurde, entschied der SAE-Stab sofortige Sondermaßnahmen einzuleiten.

Im Kampf gegen das Hochwasser wurde die Bevölkerung von Calbe und Umgebung aufgerufen, bei der Befüllung von Sandsäcken oder der Besetzung von Deichwachen Unterstützung zu

leisten. Die Bereitschaft der freiwilligen Helferinnen und Helfer war überwältigend. Innerhalb kürzester Zeit fanden sich zahlreiche Bürger teilweise mit ihren eigenen Schaufeln auf dem Baubetriebshof in der ehemaligen Zuckerfabrik ein.

Rund 35 000 Sandsäcke wurden gefüllt und zur Dammsicherung verbaut. Davon allein 12 000 am Pappeldamm nach Wispitz, was sich erneut als neuralgischer Punkt herausstellte und auch dem Landrat und dem Innenminister, die zum Einsatzbesuch nach Calbe kamen, mitgeteilt wurde.

Die Situation im Allgemeinen war sehr angespannt, aber nicht dramatisch. Die Hochwasserlage war jederzeit unter Kontrolle.

Evakuierungsvorsorge wurde getroffen und in der Heger-sporthalle 100 Feldbetten durch das DRK aufgestellt.

Die Wohnungsbauunternehmen CWG und WEC hielten vorsorglich leerstehende Ausweichquartiere bereit. Die meisten Familien wollten jedoch in ihren Häusern bleiben.

In der angespannten Hochwasserlage gaben sich in Calbe die

Rundfunk- und Fernsehgesellschaften (SAW, MDR, ZDF, RTL) die Klinke in die Hand, um über die aktuelle Situation zu berichten.

Für einige Familien, zum Beispiel am Wassertor, in der Großen Fischerei und anderer in Saalenähe liegender Grundstücke sowie auch in Gottesgnaden wurde dieses Hochwasser wieder zu einer schlimmen Erfahrung. Keller standen sowieso und teilweise auch Wohnräume unter Wasser. Es wird für die betroffenen Bürger Wochen und Monate dauern, bis die alte Wohnqualität wieder hergestellt ist. Ebenfalls sind im gesamten Überflutungsgebiet die Schäden noch nicht bezifferbar. Fakt ist, dieses Hochwasser kostet die Stadt Calbe einige Tausend Euro, die nun zusätzlich aufgebracht werden müssen. Auf Grund der Hochwassersituation wurde der Neujahrsempfang der am 23. Januar stattfinden sollte, abgesagt.

Es wird eine konkrete Auswertung des Hochwassers im Rahmen des SAE-Stabes durchgeführt und Schwachstellen analysiert, um für künftige Hochwassersituationen vorzubeugen. ■



**SUMA Möbelhaus Schrödter** seit 1993

Das Möbelhaus mit Stil präsentiert auf über 7000 m<sup>2</sup> Wohnraummöbel

- Freundliche und qualifizierte Beratung
- Planung mit Laptop auch bei Ihnen Zuhause
- Sonderanfertigungen z. B. Schranklösungen bei Dachschrägen
- Bis zu 5 Jahre Herstellergarantie
- 48 Stunden Lieferservice auf Lager- und Ausstellungsstücke
- Termintreue Lieferung und Montage durch hauseigene Tischler
- Vielfache Finanzierungsmöglichkeiten
- Restaurationen und Polsterung Ihrer alten Möbel
- Umzüge, mit Demontage und Montage
- Auf Wunsch Einlagerung Ihrer Möbel
- Entsorgung Ihrer alten Möbel

- Küchenhaus mit 25 Ausstellungsküchen
- Computerplanung mit räumlicher Darstellung



**Ab April 2011 –  
Große Gartenmöbelausstellung**

Seit 17 Jahren sind wir ein absolut selbstständiges Einzelunternehmen  
in 06406 Bernburg / Friedenshall · Friedenshaller Ring 2  
Tel.: 0 34 71 / 31 08 58 · Fax: 0 34 71 / 62 17 55  
E-Mail: suma93@freenet.de



# Hei-Sa-Service

**Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister**  
39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17  
Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16  
e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

- Wartung Gas- u. Ölanlagen
- Heizungs- und Anlagenbau
- Gas- und Wasserinstallation
- alles rund ums Bad
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Bauklempnerei
- Kundenservice
- Notdienst
- Finanzierung

## Heizungs-Sanitär-Service

## +++++ Veranstaltungstipps aus unserem Landkreis +++++

## Veranstaltungsplan der Stadt Barby März 2011

04.03.2011

**Einweihungsgottesdienst** in der Zinzendorfschule in Gnadau

04.03.2011

**Karneval** für Senioren in der Mehrzweckhalle Groß Rosenberg des Rosenburger Kultur- und Karnevalsverein e.V.; Beginn 18:00 Uhr – Karten für die Seniorenveranstaltung sind an der Abendkasse erhältlich (6,00 Euro)

04.03.2011

**Barbyer Kanufasching** in der Gaststätte „Zum Rautenkranz“ in Barby mit DJ Rico; Beginn 20:00 Uhr; Karten erhältlich: Vorkasse 8,00 Euro; Abendkasse 9,00 Euro

04.-06.03.2011

**GARTENRÄUME 2011** – Die Quelle der Garteninspirationen ... mehr als eine Messe! Unter dem Motto „Tausend Gesichter des Wassers“ erwartet Sie eine Welle an Trends und Neuheiten im Gartenbereich. Bewundern Sie wunderbare Wasserwelten. Entdecken Sie die zahlreichen Gesichter der Wasserfreuden: ruhiges, sprudelndes oder fließendes Wasser, über Steine tanzendes Wasser oder leuchtendes Wasser. Tauchen Sie auch ein in Schwimmteiche und Brunnen ein.

Genießen Sie ein Meer voller Frühlingsblüten. Und lassen Sie sich überfluten von den neuesten Gartenmöbeln, Accessoires und weiteren Angeboten. Vor Ort kann Ihr Traum verwirklicht werden. Wir freuen uns auf Sie!

Eintrittspreise:

Erwachsene € 7,-

Rentner € 6,-

Kinder bis 12 Jahre € 1,-

Mehr Infos:

www.gartentraeume.com

05.03.2011

... Wir lieben Spaß, Humor, Musik und Gesang und sind Narren schon 20 Jahre lang...

**Veranstaltungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Barby**  
Marktplatz 14 • 39249 Barby (Elbe)  
nähere Informationen unter: [www.vg-elbe-saale.de](http://www.vg-elbe-saale.de)

**2. Karnevalssitzung** mit dem Rosenburger Kultur- und Karnevalsverein e.V. in der Mehrzweckhalle in Groß Rosenberg; Beginn 20:00 Uhr; Kartenvorverkauf am 12.02.2011 im Vereinshaus des RCV (11,00 Euro)

05.03.2011

**Barbyer Kanufasching** in der Gaststätte „Zum Rautenkranz“ in Barby mit Liveband „Ventura Fox“; Beginn 20:00 Uhr; Eintritt 11,00 Euro

07.03.2011

**Rosenmontag - Barbyer Kanufasching** in der Gaststätte „Zum Rautenkranz“ in Barby mit Liveband „Ventura Fox“; Beginn 20:00 Uhr; Eintritt 11,00 Euro

11.03.2011

**Weiberfasching** in der Kulturhalle der Heimatfreunde Barby e.V. mit DJ-Party ab 20:00 Uhr

11.-12.03.2011

**Fasching** in der Festscheune in Lödderitz ab 19:00 Uhr – Musik, Spaß und Tanz mit dem Lödderitzer Karnevalsverein

11.-13.03.2011

**Messe Magdeboot** – Messe für neue und gebrauchte Boote, Zubehör und Wassersport. Die große Wassersportmesse in Mitteldeutschland präsentiert Motorboote, Segelyachten, Kanus, Bootszubehör und Wassersportbekleidung. Von Angeln über Surfen bis Tauchen sind alle Wassersportarten mit den neuesten Trends vertreten.

Tageskarte: 7,00 €

Tageskarte ermäßigt: 5,00 €

Tages-Familien-Karte: 17,00 €

Mehr Infos:

www.magdeboot.de

20.03.2011

**OG Prüfung** des Hundesportvereins Gnadau e.V. auf dem Hundedeplatz ab 8:00 Uhr in Gnadau

Text und Foto Thomas Linßner

## Schlachtruf donnert durch den Kranz



Am Wochenende vor Rosenmontag laden die Barbyer Kanuten zu ihrem traditionellen Fasching ein.

Barby. Vom 4. bis 7. März wird der närrische Schlachtruf „Kanuknau“ der Faschingskanuten durch den altherwürdigen Rautenkranz donnern.

Der mit 59 Jahren dienstälteste Faschingsverein des Altkreises macht mobil.

Es liegt in der Natur der Sache, dass die Faschingsaktiven vor großen Sessions öfter als sonst zusammen sind.

Und es gehört ebenfalls dazu, dass man nebenbei auch in der Historie kramt, während gerade mal ein „Dienst-Boonekamp“ getrunken wird.

So wissen die älteren Faschingskanuten lebhaft davon zu berichten, wie Anfang der 70er Jahre in der Rautenkranz-Gaststube ein Gefängnis stand, wo all jene eingesperrt wurden, die die Spielregeln verletzen.

Soll heißen: Delinquenten, die die Kussfreiheit und den Du-Zwang ignorierten, wurden inhaftiert. Für 50 Pfennig konnten sie sich frei kaufen. Nicht wenige legten es darauf an, in den Karzer zu kommen, der ein gemischter Frauen- und Männerknast war, wo also frohes Jugendleben in der Zelle herrschte. Man weiß besonders von einem älteren Handwerksmeister zu berichten, der sich nur allzu gerne von der Faschingspolizei verhaften ließ.

Zu den spektakulärsten Saal-Bauten gehörte eine Rutsche, wie sie auf Spielplätzen zu finden ist. Sie wurde ruckzuck montiert, bevor das närrische Volk zur obligatorischen Polonaise ansetzte. Die Massen, jedenfalls wer halbwegs sportlich war, kletterten eine Steigleiter hinauf, um dann in den Saal herunterzurutschen.

Nicht ganz so heiter ging es zu, als es vor etwa 35 Jahren so klirrend kalt war, dass die Kneipenklärgrube verstopft und eingefroren war. Bis kurz vor Veran-

staltungsbeginn stand noch nicht fest, ob der Fasching überhaupt stattfinden konnte. Vor dem Rautenkranz hatte sich bereits eine riesige Menschenmenge angesammelt, der schwer zu vermitteln war, warum sie bei minus 10 Grad in der Kälte bibbern musste. Besonders die Damen in den Minifummeln waren hart getroffen.

Da der DDR-Mensch aber Schlangestehen ab konnte, hielt sich der Zorn in Grenzen.

Buchstäblich in letzter Minute war das volle Rohr frei. Die Männer, die wenig später in die Robe seriöser Ratsherren schlüpfen, hatten das anrühige Thema erledigt. Danach pusteten die Akteure jede Menge Deo-Spray in den Saal, um das Klima zu verbessern. Was mal wieder zeigt, dass der Teufel im Detail steckt.

Viele heitere Begebenheiten werden auch aus der Ur-Zeit berichtet, als der Kanufasching noch im Bootshaus stattfand.

Ebenda gründete eine Handvoll aus dem Krieg heimgekehrter junger Männer 1949 die Sektion Kanu. Man setzte ein Bootshaus von der Saalemündung an den heutigen Standort um, 1952 wurde der Faschingsverein ins Leben gerufen.

Die heitere Vereinigung gleichgesinnter Frohnaturen war in den ersten Jahren eher als Selbstzweck gedacht, ehe man die Öffentlichkeit einbezog.

Als es im Fährhaus der ungestümen Nachfrage wegen zu eng wurde (120 bis 140 Leute), zog man in den Rautenkranz um.

Dort finden seit den 60er Jahren vier Veranstaltungen jährlich statt.

Verhältnismäßig gesehen, steht Barby bei rund 4200 Einwohnern und zwei Faschingsvereinen an der Spitze närrischer Aktivitäten im Lande. ■



Text und Foto: „Förderverein & Freunde der Calbenser Bollenkönigin und des königlichen Bollenfestes“ e.V.

## 4. Calbenser Bollenprinzessin Mandy I.

berichtet von der 76. Grünen Woche in Berlin

Berlin. Am Samstag, den 22. Januar 2011 ging es zur Grünen Woche nach Berlin. Mit dieser Veranstaltung stand mir als Bollenhoheit der erste große Auftritt vor unzähligen Menschen bevor. Ich wurde mit 20 anderen Produktköniginnen aus ganz Deutschland von der Witzenhäuser Kirschenkönigin Katharina IV. an die „Königliche Kirschentafel“ geladen.

Aber auch am Sonntag war ich auf der Grünen Woche in Berlin vertreten. Zusammen mit der 9. Calbenser Bollenkönigin Monique I. und der 8. Calbenser Bollenkönigin Frauke I. waren wir unter den 147 Produkt- und Erntehoheiten, die einer Einladung folgten, um als „Botschafter und Botschafterinnen der regionalen Produktvielfalt“ zu zeigen, was die deutsche Landwirtschaft so einzigartig macht. Auf der Bühne wurden wir als Botschafterinnen einer glaubwürdigen Nah-

rungsmittelerzeugung vom Präsidenten des Deutschen Bauernverbandes, Gerd Sonnleitner, herzlich begrüßt. Im Anschluss an das gemeinsame Kaffeetrinken schlenderten wir durch die Hallen, verteilten Flyer und Bollensäckchen und unterhielten uns mit vielen Gästen.

Am Montag fand der Sachsen-Anhalt-Ländertag in der Halle 23 b statt. Er wurde am frühen Nachmittag von unserem Ministerpräsidenten Wolfgang Böhmer im Beisein von 14 Produktköniginnen eröffnet. Den zahlreichen Besuchern unserer Länderhalle überreichten wir Flyer und Bollensäckchen als Gruß aus Calbe. Bei einem Rundgang durch die Länderhallen kam es mit den Ausstellern und Besuchern der Grünen Woche zu zahlreichen Gesprächen. Wir zwei Bollenhoheiten erregten stets großes Aufsehen und lächelten in die Kameras unzähliger Fotografen.



## Termin +++ Augustusgabe Barby

Jederzeit auf Anmeldung „Kremserfahrt in den Frühling“  
Historische Stadtrundfahrten um Prinz & Prinzesschen mit Punsch und Gebäck (nicht bei Eis)

Auf Anmeldung/mittwochs Kunststudio  
Landschaftsmalerei

Sonntags, 15:00 bis 16:00 Uhr & auf Anmeldung  
Barbie-Museum Frühlingserwachen 200x Puppenträume

### Reiten

Mittwoch-Samstag	14:00 – 16:00 Uhr
Freitag Voltigiergruppe 4-6 Jahre	15:00 – 16:00 Uhr
Sonntag Bambinireiten	15:00 – 16:00 Uhr

Jederzeit auf Anmeldung

### „Pony-Party“

**Kindergeburtstag** nach Wunschtermin  
Beginn ca. 15:00 Uhr für ca. 3 Stunden  
Geburtstagstisch, Deko, Smartiestorte, Kakao!  
Die Pferde warten zum Reiten (Reithalle), anschließend Pferde streicheln, Striegeln und füttern;  
Spieleparcours zum Spielen, abends Pasta & Getränke.

### Zusatzbaustein:

Feuerschale, Stockbrot, Bogenschießen incl. Süßigkeiten  
Traktorfahren (mind. 5 Kinder)

Freitag, 18 Februar 2011, 19:00 Uhr  
Lichtbildervortrag mit Günter Zenker

www.augustusgabe.com Kunsthof-Barby@t-online.de  
Brauhausstraße 24 Tel.: 039298/68510

## Veranstaltungsplan der Stadt Staßfurt März

### 04.03. 19.30 Uhr

**Interessante Fische** im Zoofachgeschäft Stadtforststraße, im Konferenzraum Restaurant Salzlandcenter, Aquarienverein „Sagittaria“ SFT 1910 e.V. Eberhard Albrecht

### 05.03. 19.11 Uhr

**Faschingsveranstaltung** im Salzlandcenter Staßfurt Hecklinger Straße, Hr. Meyenberg Tel.: 0 39 25 – 87 00 10 jochen-meyenberg@t-online.de

### 05.03. 19.30 Uhr

**BUDDY IN CONCERT, die Rock'n Roll-Show** im Salzlandtheater Staßfurt, Theatersaal, Tränenal 6, Hr. Viertel Tel.: 0 39 25 – 32 00 17/18 info@theater-stassfurt.de

### 05.03. 14.00 Uhr

**Buchtauschbörse** im OT Löderburg, Line Dance Verein Staßfurt e.V., Thiestr. 1b, OT Löderburg Tel.: 03 92 68 – 3 54 42

### 07.03. 16.00 Uhr

**Fasching Familiensport** im OT Atzendorf, ZLG Atzendorf, Am Teich 3 Tel.: 03 92 66 – 9 46 91

### 08.03. ab 14.00 Uhr

**Frauentag** im Bürgerhaus Löderburg, Heimatverein Löderburg, Fr. Dornemann

### 12.03. 16.30 Uhr

**Handball MDOL RWS – HSV Naumburg/Stößen** in Paul-Merkewitz-Sporthalle Staßfurt, Hr. Ortmann Tel.: 0 39 25 – 27 69 10

### 13.03. – 05.05.

**Sonderausstellung**

### 18.03. 18.00 Uhr

**Flutlicht – Walk in den Frühling** im OT Atzendorf, Tel.: 03 92 66 – 9 46 91

### 18.03. 19.30

**Die Magdeburger Zwickmühle** im Salzlandtheater Staßfurt, Theatersaal, Tränenal 6, Hr. Viertel Tel.: 0 39 25 – 32 00 17/18 info@theater-stassfurt.de

### 19.03. 16.30

**Frauenhandball** HC Salzland 06 – TSG Ruhla in Paul-Merkewitz-Sporthalle Staßfurt, Tel.: 0 34 73 – 22 54 45 hcsalzland06@t-online.de

### 26.03. 16.30

**Handball MDOL RWS – HSV Ronneburg** in Paul-Merkewitz-Sporthalle Staßfurt, Hr. Ortmann Tel.: 0 39 25 – 27 69 10

### 26.03. 19.30

**„FiJazzKo im Tilly-Saal“** im Salzlandtheater Staßfurt, Tilly-Saal FiJazzKo GbR, Neue Welt 1a, Staßfurt, info@fijazzko.com



## Stark vor Ort.

Für Sie und die Börde in den Landtag.

## Landtagswahl am 20. März

Ihre Wahl: **SILKE SCHINDLER**



### Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges

fossiler Brennstoff	Beschädigungen im Stoff	afghan. Münze		kleine Mücke	Sohn d. Juda	Bartholomäus	Elternteil (Statistik)	heilige Stadt des Islams	
						Greis		Kfz-Zeichen Greiz	
1 mit 12 Nullen	fest, eisern	intim		plötzlich auftretend	6		engl. Kurzform v. Michael	Ski-technik	Ausruf der Verwunderung
Teile eines Buches				hebräischer Buchstabe			Infektionskrankheit	5	
Sitzmöbelteil	Gebühr			Heizstoffbehälter		enge Spalten	Brötchen	dt. Philosoph (+ 1804)	
Dreiergruppe (musik.)								3	
						Ritual	kurz: von dem ein Leichtmetall/Kurzw.		
freche Göre	Naturerscheinung	Gewässer		Abk.: Kilovolt Stadt in Südtirol		Teil der Eifel (Hohes ...)			
						Wohnsiedlung			
scharfsinnig	brit. Popsänger (Chris ...)			bestimmter Tag					
indischer Sagenheld	Horntier			Vorname der Gardner	Form von sein	Männername	eine der Gezeiten	Tour	
				volkstümlich: Kammer					
Pimpinelle	Lernzeit	ringen	Lieferung			Rheinzuffluss			
						niederdt.: Herr Meister	jap. Eiskunstläuferin (Midori...)	Bravour	
						Bodensatz beim Wein			
						Ostasiat			
Frauenname Schiffsbauplatz		italien. Rundfunkanstalt				Teilzahlungsbetrag		Fluss in N-Chile	
feingehacktes Fleisch	Tochter des Kadmos					Kontobelastung			
						dt. Popsängerin	Abk.: außerordentlich		

### Termine

**Calbe – Gasthof „Brauner Hirsch“**  
 Samstag 30.04.2011  
**1. Hofparty mit rustikalem Essen**  
 (z.B. Schwein am Spieß, Spare Rips und frisch gebackenem Brot)  
 Musikalisch wird das Fest von den „Liederpiraten“ (drei Musiker von Reggae Play) unterstützt.

**Marktplatz Calbe**  
 Samstag 07.05.2011

**Tänzchentee**  
**KLEINANZEIGEN**  
**Wohnung zu vermieten:**  
 3 Zi., Kü., Bad, Z.H., neue Fenster, Abstellraum. 210,-€ + NK  
 Tel. 09621-22470

**Calbe/S., schöne 4-Zi.-DG-Whg**  
 (79qm für 363,-€ + NK) in 3 Fam. Haus mit Gartennutzung und PKW-Einstellplatz ab sofort zu vermieten. Tel. 0160/94906264

**2-R-Whg Calbe/S.,** mit Küche und Bad ca. 52 m<sup>2</sup>, gemütliche Dachgeschosswohn., gute Wohnlage, PKW Stellplatz vorhanden, KM 240,00 + NK. Tel. 0171 4600644

**Baumpflege - Holzfällarb., Obstbaumschnitt - Wurzelbeseitigung**  
 Tel. 039294/21040 und 0171/5219843

**Suchen 3-Raum Wohnung**  
 bis 65 m<sup>2</sup> von privat zu vermieten. Tel. 039291/49815 nach 19 Uhr

**Rentnerin gibt gepflegten Toyota Corolla ab.** Dklblau, Autom., 4-Türer, TÜV/ASU neu in 07/10, BJ 1999, KM-Stand: 110T Garagenfahrzeug, mit Winterreifen für € 2.300,-  
 Tel.: 0175-7237220

**Vermiete 2-Raumwohng.** 60 m<sup>2</sup>, 2. OG, 250,-€ Kaltmiete + NK, Tel. 039291/795588

**Ladenlokal im Zentrum von Calbe,** W.-Loewe.Str., ca. 60 m<sup>2</sup> (inkl. Nebenräume, WC und Abstellraum) ab sofort zu vermieten oder gesamtes Objekt zu verkaufen. Preis nach Vereinbarung, Tel. 0174/5712365

**OmniPCX Office**  
 Produkt des Jahres 2010

Alcatel-Lucent

Mit Alcatel-Lucent haben Sie immer was zu feiern ...

**TELEFONBAU**  
**OLAF MÜLLER**  
**GMBH**

Für eine bessere Kommunikation

• VERTRIEB • MONTAGE • WARTUNG

Lorenzweg 42  
 39124 Magdeburg  
 Tel. (03 91) 50 45 43 40  
 Fax (03 91) 50 45 43 45  
 eMail: info@tb-mueller.de  
 http://www.tb-mueller.de

**Fragetext März 2011**  
 Was haben wir wettermäßig hinter uns?

**Auflösung des Januarrätsels**  
 Gesucht wurde der Saalebogen.

Texte und Foto Dieter Horst Steinmetz

# Kurzbiografie einer Tausendfünfundsiebzigjährigen

## 1. Calbe in der Frühzeit und im Mittelalter

Schon vor 4000 Jahren, in der Jungsteinzeit, war die Gegend der heutigen Stadt Calbe stark besiedelt und seit der Völkerwanderungszeit ließen sich hier nacheinander die germanischen Stämme der Thüringer, Sachsen und Franken nieder. Wahrscheinlich schon unter den Karolingern entstand an der alten Handels- und Heerstraße, entlang der Saale, zwischen den Burgen Magdeburg und Halle ein Königshof, zu dessen südlichem Vorburgbereich drei dörfliche Siedlungen gehörten, die später zur Vorstadt verschmolzen. Nördlich neben der Königshof/Burganlage entstand eine Kaufmanns-Niederlassung. Kirchen und Kapellen wurden errichtet. In einer Schenkungsurkunde Ottos I. vom 13. September 936 wird der Königshof-Ort als „Calvo“ bezeichnet. Nachdem Otto I. den Königshof an das neu gegründete Erzstift Magdeburg übergeben hatte, nutzten die Magdeburger Erzbischöfe und Administratoren sie-

ben Jahrhunderte lang „Calvo“ als häufig aufgesuchte Nebenresidenz. Erzbischof Norbert gründete 1131 dicht bei Calbe das Prämonstratenser-Stift „Gottes Gnade“ als Zentrum christlicher Ostkolonisation.

In den Rang einer Stadt mit eigener Gerichtsbarkeit und mit Handelsprivilegien wurde Calbe durch Erzbischof Wichmann in den 1160er Jahren erhoben. Schwere Schäden erlitt die aufblühende Stadt in den welfisch-staufischen Kriegen, aber ein erneuter Aufschwung setzte ein, als Dietrich Portitz, ein enger Vertrauter Kaiser Karls IV., 1361 Erzbischof von Magdeburg wurde. Er ließ in Calbe am Nordostrand der Stadt ein befestigtes Schloss errichten, wo nun auch häufig ständische Landtage stattfanden. Der ehemalige Königshof lebte bescheidener als Rittergut weiter. Die Stadt wurde unter Erzbischof Dietrich stark erweitert und mit einer effektiven Befestigungsanlage versehen. Als Zeichen kaiserlichen Schutzes und Rechts stellte

man 1381 eine Rolandfigur vor dem 1376 errichteten Rathaus auf. Die dem Heiligen Stephan geweihte Kirche im Zentrum der Stadt erhielt immer wieder neue Erweiterungen, bis man sich zur Errichtung einer geräumigen Hallenkirche entschloss, die 1495 fertiggestellt wurde. In der Nähe dieser Stephanskirche gab es eine Lateinschule für Bürgerknaben (später auch eine Küsterschule für Mädchen) und im Stift „Gottes Gnade“ eine Klosterschule. Die städtischen Schöffen hatten sich 1381 ein Anweisungsbuch gegeben, um willkürlichen Entscheidungen einen Riegel vorzuschieben. Wenige Jahre später besaß Calbe sogar eine selbst erstellte innerstädtische Verfassung. Der bei der Stadt angestellte Henker mit seinen Gesellen wohnte und strafte in der Schlossvorstadt. In dieser Vorstadt befanden sich auch die städtische Kalkbrennerei und Ziegelei sowie die landesherrliche Salpeterhütte. Am Mühlgraben-Hafen legten Handelsschiffe an. Um 1400 ging eine Botenpost



zwischen Hamburg und Leipzig wöchentlich einmal durch Calbe. Juden lebten als Bürger in der Stadt und in der vierteljährlich tagenden Bürgervollversammlung wurde u.a. der Rat der Stadt für ein Jahr gewählt. Die zahlreichen Armen, Kranken und Pilger wurden in Hospitälern, z.B. im städtischen Elendenstift „Zum Heiligen Geist“ und im Prämonstratenser-Hospital von „Gottes Gnade“ versorgt. Das städtische Hospital unterhielt zwei Badestuben, und die Einnahmen aus einem öffentlichen Bordell flossen in die Kämmerekasse. Mit der vom Erzbischof 1439 genehmigten und geschützten St.-Nicolai-Brüderschaft besaßen die hörigen Fischer aus der Vorstadt de facto eine Zunft wie die Stadtbürger.

## ANZEIGE

Es ist nicht zu wenig Zeit die wir haben, sondern es ist zu viel Zeit, die wir nicht nutzen.  
Seneca

**Bestattungen**  
*Heinze*

Wir gestalten jede Trauerfeier im würdigen Rahmen mit ihren persönlichen Wünschen und Erinnerungen so, wie jedes Leben ein Leben war.  
Denn jeder Mensch ist einmalig und so sollte auch der letzte Weg sein.

Wir sind für Sie da – 24 Std. am Tag & 365 Tage im Jahr **039291 / 46 46 95**

Auch außerhalb eines Trauerfalles stehen wir Ihnen hilfreich und informativ zur Seite!

39240 Calbe/Saale \* Arnstedtstraße 91

Eigene Trauerhalle \* Trauerrednerin \* Trauerfloristik \* Trauerdruck \* Totenmasken \* Fingerprints Dokumentation von Trauerfeiern \* Bestattungsvorsorge \* Grabgestaltung

**Der Bestatter kann zwar den Schmerz nicht lindern. Indem er jedoch für eine würdige Beisetzung sorgt, hilft er den Trauernden über die grosse Ratlosigkeit hinweg.**

(Johannes Rau)

Tradition und Erfahrung, Takt und Fachwissen sind notwendig,

um in der Trauersituation helfen zu können. So etwas entsteht nicht von heute auf morgen, so etwas muss wachsen. Seit über 2 Jahren sind wir, das Bestattungshaus Heinze, für die Menschen in Calbe und deren Umgebung da. Die Familien vertrauen uns bei Sterbefällen, weil wir uns verlässlich um alle notwendigen

Dinge kümmern. In allen wichtigen, rechtlichen, persönlichen und organisatorischen Fragen stehen wir Ihnen als kompetenter Berater hilfreich zur Seite. In der zurückliegenden Zeit haben sich die Anforderungen an unser Bestattungsinstitut ständig erweitert. In der heutigen Zeit haben wir uns zu einem umfassenden Dienstleistungsunternehmen entwickelt, in dem anspruchsvolle fachliche Kenntnisse und menschliche Fähigkeiten erforderlich sind. Feingefühl im Gespräch mit den trauernden Angehörigen zeichnet unser Bestattungshaus ebenso aus wie die umfassende fachliche Kompetenz. Eine angenehme Atmosphäre in unseren Räumen sowie der würdevolle Umgang mit den uns anvertrauten Verstorbenen ist uns sehr wichtig. Die Art und Weise, wie wir einen Menschen in Erinnerung behalten möchten, die Gestaltung der Bestattung spiegelt die Einstellung zum Tod und auch die Einstellung zum Leben wieder. Dabei gibt es kein



Richtig und kein Falsch! Richtig ist, was für Sie wichtig ist. Die Form wie SIE sich verabschieden ist letztendlich entscheidend! Nur Mut, Sie haben mehr Rechte und Möglichkeiten, als Sie vielleicht denken.

Hinsichtlich dem Themas Bestattung würden wir Ihnen gern fachlich anfallende Fragen beantworten und eventuelle Ängste nehmen.

**Wir stehen auch außerhalb eines Trauerfalles hilfreich an Ihrer Seite!**

# Fienchens Tierlexikon

## - Paviane -

Paviane gehören zur Familie der Meerkatzenverwandten und zur Unterfamilie der Backentaschenaffen. Bis auf das nordwestliche Afrika und Madagaskar sind sie auf den ganzen „schwarzen Kontinent“ verbreitet. Paviane leben in Halbwüsten, Savannen, Steppen, lockeren Waldgebieten und in felsigen Regionen. Es gibt Anubispaviane, Steppenvaviane, Mantelpaviane, Guinea-Paviane und Bärenpaviane.

Ein charakteristisches äußeres Merkmal dieser Affenart – welches jedem sofort einfällt, ist das bei Männchen und Weibchen gleichermaßen haarlose Hinterteil. Ansonsten sind die Männchen erheblich größer als die Weibchen und fast doppelt so schwer. Sie besitzen außerdem wesentlich größere Eckzähne. Beide haben eine lange, hundeähnliche Schnauze, eng zusammenstehende Augen, kräftige Kieferknochen und ein dichtes, raues Fell.

Paviane sind tagaktiv, bewegen sich größtenteils am Boden, können aber trotzdem gut klettern. Wenn sie auf Futtersuche sind, können sie durchaus täglich bis ca. 20 Kilometer zurücklegen. Sie schlafen gern hoch in Bäumen oder Felsklippen. Paviane leben in Gruppen (Horden) von bis zu 200 Tieren zusammen. Es können jeweils mehrere Männchen und viele Weibchen, oder ein Männchen und einige Weibchen im Verband leben. Die Anzahl der Gruppenmitglieder hängt von der Art, vom Nahrungsangebot und von der Anzahl der vorhandenen Schlafplätze ab. Weibchen bleiben lebenslang in ihren Gruppen, in welchen die Rangordnung der einzelnen Tiere eine große Rolle spielt. Treffen verschiedene Horden aufeinander, gibt's bei Streit um Wasserlöcher, Nahrung und Schlafplätze aggressive Kämpfe der Männchen untereinander.

Paviane verständigen sich auf vielfache Weise miteinander. Körperhaltung, verschiedene Laute, direkter Körperkontakt

und nicht zuletzt der Gesichtsausdruck spielen dabei eine Rolle. Lautliche Äußerungen sollen abschrecken, vor Fressfeinden warnen oder bei der Suche nach verlorenen Gruppenmitgliedern helfen. Tiefes Knurren dagegen ist zur Einschüchterung der Gegner bei Auseinandersetzungen gedacht. Hört man schrilles Kreischen – wird meist gekämpft. Zeigt ein Tier sein Hinterteil, kann dies Paarungsbereitschaft, aber auch Unterordnung ausdrücken. Gedroht wird mit ausgiebigen Gähnen, gezieltem Starren oder dem Herzeigen der langen Eckzähne.

Wichtig untereinander ist die gegenseitige, ausgiebige Fellpflege, bei der die Rangordnung der Tiere besonders deutlich wird. Die höher gestellten Tiere lassen sich dabei von den niederrangigen so richtig verwöhnen. Es gibt aber auch raffinierte Männchen, die sich auf diese Weise ein Weibchen angeln wollen.

Ca. alle 2 Jahre bringt das Weibchen nach 6 Monaten Trage-



zeit ein Junges zur Welt. Es ist schwarz gefärbt und wiegt ungefähr 1 Kilogramm. Hauptsächlich die Mutter, aber auch die anderen Weibchen der Gruppe kümmern sich um den Nachwuchs der nach einem Jahr entwöhnt wird.

Paviane sind Allesfresser, die vegetarisches Futter bevorzugen. Gräser, Blätter, Früchte, Samen, Wurzeln, Insekten, kleine Wirbeltiere und Beute bis zur Größe eines Hasen stehen auf ihren Speiseplan. Zu den natürlichen Feinden der Paviane zählen Leoparden, Löwen, Geparden und Schimpansen.

In freier Wildbahn können Paviane um die 30 Jahre alt werden. In Gefangenschaft sind mindestens 10 Jahre mehr möglich. Euer Fiennen

Text und Foto Thomas Linßner

## Die erfolgreichsten TSG-Sportler wurden im Rathaus geehrt

Calbe. Wie alle Jahre wieder wurden Ende Januar die Sportler des Jahres im Bürgersaal des Rathauses geehrt. Die TSG gilt als eine der mitgliederstärksten Sportvereinigungen des Salzlandkreises. „Bei einer drastisch sinkenden Einwohnerzahl Calbes kann die TSG noch immer über 1400 Mitglieder zählen“, sagte TSG-Vize Christel Löbert. Sie hob hervor, dass die Sportgemeinschaft eine wichtige soziale Funktion in der Saalestadt habe. Deswegen müssten alle vorhandenen Sportstätten unbedingt erhalten werden. „Im Salzlandkreis sind wir auch der Sportverein mit dem größten prozentualen Anteil an Kindern und Jugendlichen. Hier leisten die Übungsleiter einen gewaltigen Beitrag zur Erziehung und Freizeitgestaltung unserer Kinder, wir gehen schon in die Kindergärten und versuchen Kinder für eine sportliche Betätigung zu gewinnen“, informierte TSG-Chef Uhlmann.

Weil der Neujahrsempfang aus Hochwassergründen ausgefallen war, zeichnete Bürgermeister Dieter Tischmeyer Christel Löbert

für ihr langjähriges Engagement in der Abteilung Kanu mit dem Wilhelm-Loewe-Preis im Bürgersaal aus.

Tischmeyer hob die beispielgebende Nachwuchsarbeit und den Dickbootcup hervor, der sich über die Kreisgrenzen hinaus zu einem echten Volksfest entwickelt habe. Mit einer Ehrenurkunde wurde der 15-jährige Robert Möbes geehrt. Er belegte 2010 bei der Junioren-Drachenboot-Weltmeisterschaft in Ungarn den ersten Platz im Mannschaftsboot. TSG-Vorsitzender Rüdiger Uhlmann zeichnete im Anschluss langjährige Mitglieder und Ehrengäste aus. Wolfgang Hoffmann und Manfred Müller halten der TSG seit 63 Jahren die Treue. Heinz Diesing und Hannelore Metzner sind seit 61 sowie Wolfgang Weber und Ottfried Müller seit 60 Jahren dabei.

Für besondere Verdienste wurden Klaus Breitenstein und Günther Bilsky mit einem Pokal geehrt.

Beste Sportler: Daniel Bertram (Handball), Alex-



Die Ausgezeichneten TSG-Sportler im Bürgersaal des Rathauses.

ander Dockal (Taekwondo), Robert Möbes (Kanu), Tim Hoppe (Tennis), Dr. Georg Hamm (Schach)

Beste Sportlerin: Kathrin Gutsch (Handball), Josephine Bergmann (Kanu), Victoria Krüger (Turnen), Michele Wenzlawe (Leichtathletik)

Beste Übungsleiter: Frank Falke, Peter Weiß, Wilfried Kramer (alle Handball), Ulrike Woreschk (Kanu), Heinz Schütze (Gymnastik), Steffi Kralik (Ten-

nis), Bärbel Küster (Behindertensport)

Beste Nachwuchssportler:

Linda Karlstedt, Lisa-Marie Prokop, Maximilian Lüdersdorf, Lucas Marschall (alle Handball), Justin Heinze (Kanu), Natalie Hoffmann (Turnen)

Beste Mannschaften:

I. Frauenmannschaft Handball (Mitteldeutsche Oberliga), Kanu K2 Männer, F-Junioren Fußball. ■

Text und Foto Christel Löbert

## Athletikpass 2011 – Calbenser Kanuten gewinnen zweimal

Calbe. Am vergangenen Wochenende hatten die Calbenser Kanuten gleich zweimal Grund, sich zu freuen.

Zum einen fand der nunmehr zur Tradition gewordene Athletikwettkampf statt. In diesen Jahr konnten sich alle größeren Sportler (Jahrgang 2002 und älter) über einen Bronzepass freuen, selbst einige Kanu-Kids erreichten sogar diesen Pass. Für den Pass in Silber musste man schon einiges an Können aufweisen. Hier gingen die Pässe an Marie Strötter, Simon Berner, Erik Sievers, Madeleine Jürgen, Sina Finkelmann, Lukas Levin, Martin Kruse, Lukas Nitschke, Justin Heinze, Hannes Sacher, Lena Wiescholek, Marius Mohn und Josephin Bergmann. Doch wie auch im letzten Jahr

konnte der Athletikpass in Gold nur einmal vergeben werden – dieses Jahr an Lina Eidt.

Aus sportlicher Sicht wirklich ein Grund zum freuen. Zeigt es doch, dass in der Winterzeit fleißig trainiert worden ist.

Aber nicht nur wegen der sportlichen Leistungen konnten sich die Sportler aus Calbe freuen. Im Rahmen des Wettkampf überreichte der Filialleiter der Volksbank in Calbe – Herr Kappe – den Kanusportlern aus Calbe einen Scheck über 1.000 EUR zur Unterstützung bei der Anschaffung eines Kleinbusses. Nun kann das Wettkampffahr 2011 kommen. – Die Sportler sind fit und haben vielleicht bald einen Bus zum Transport der Boote und einiger Sportler. ■



Text: Gunnar Lehmann

### +++ HANDBALL NEWS +++ HANDBALL NEWS +++

Calbe.

**Statistik:** Insgesamt 422 Mitglieder zählte die Handballabteilung der TSG Calbe zum Stichtag 31.12.2010. Damit sind die Handballer seit vielen Jahren die mitgliederstärkste und gleichzeitig auch eine der erfolgreichsten Sportabteilungen der TSG. Von den 422 Mitgliedern sind 268 Erwachsene und 154 Kinder und Jugendliche. Die Handballabteilung hat insgesamt 14 Mannschaften sowie 5 Volkssport-Teams.

**Landespokal:** Mit einem 31:29 Auswärtssieg beim Liga-Konkurrenten SG Spergau schafften Calbes Handballer im Landespokal den Einzug ins Viertelfinale. Bei der Auslosung zum Viertelfinale haben die Saalestädter nun endlich einmal ein Heimspiel erwirkt und treffen am Sonna-

abend den 5. März um 17.30 Uhr in der Calbenser Hegersporthalle auf den aktuellen Tabellenführer Landsberger HV.

**Oberliga:** Die Handballfrauen der TSG Calbe spielen am 5. März ebenfalls zu Hause. Um 15.30 Uhr empfangen die Saalestädterinnen in der Mitteldeutschen Oberliga im Sachsen-Anhalt-Derby den TSV Niederndodeleben. Alle Handballfans sollten sich diese Doppelveranstaltung am 5. März nicht entgehen lassen.

**Jubiläum:** Im Mai 2012 feiern die Handballer ihr 90-jähriges Jubiläum und die Vorbereitungen dazu sind angelaufen. Geplant sind unter anderem ein Festempfang, ein großer Sportlerball mit Tombola, eine Ausstellung zur Geschichte, etliche Turniere und andere Veranstaltungen. ■

## ABNEHM-WOCHEN



### Sportfreundin

Bewegung und Ernährung für die Frau!

- ✓ nur für FRAUEN
- ✓ ohne Aufnahmegebühr\*
- ✓ 4 Wochen gratis\*

\*gültig bis 15. März 2011

**Kostenloses Schnuppertraining - jetzt anmelden!**

Tel. 039291 / 88 98 78 Schloßstr. 24, 39240 Calbe / Saale

Legen Sie wert auf pünktliche und preiswerte Erledigung Ihrer Aufträge?  
Dann sind sie bei uns genau richtig!

#### Wir bieten Ihnen:



- ⇒ Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw. bis 2,0 t.
- ⇒ Entsorgung von Bauschutt, Baustellenabfall
- ⇒ Kostenlose Schrottsortierung, Ankauf von Buntmetall

**Baustoffhandel und Batterieservice Michael Arlandt**

Wassertor 14 b • 39240 Calbe/S.

Tel./Fax 03 92 91/7 32 56 oder Funk 01 72/4 18 82 79



Ein ortsansässiges Unternehmen mit über 75-jähriger Berufserfahrung.

Trauer kann man nicht sehen, nicht hören, kann sie nur fühlen.

Sie ist ein Nebel, ohne Umrisse.

Man möchte diesen Nebel packen und fortschieben, aber die Hand fasst ins Leere.

Sie haben einen lieben Menschen verloren.

Wir stehen Ihnen in dieser schweren Zeit zur Seite, führen die Bestattung Ihres lieben Verstorbenen nach Ihren Wünschen durch und begleiten Sie auch nach erfolgter Beisetzung weiter.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Tag und Nacht 039291/2282

### Karlstedt Bestattungen GbR

Inh. Walter und Silke Karlstedt

39240 Calbe (Saale) • Schloßstraße 43b

## UMZÜGE

Inland und Ausland



**Hans - Peter Würfel**  
Brausewinkel 4 • 39221 Biere  
☎ 0173 / 20 35 578



**Möbellift - Vermietung**

Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz, Stadt-Apotheke

## Peperoni, Chili, Paprika – manche mögen's heiß...

Calbe. ...und manche glauben, bei gesunder Ernährung könnte man nur langweilige, reizlose Nahrungsmittel essen.

Man kann seinen Stoffwechsel tatsächlich steigern, indem man seinem Essen mehr Geschmack gibt – Chili tut das! Eine Studie ergab, dass die Teilnehmer bei den Mahlzeiten mit Chili 10 - 80 zusätzliche Kalorien verbrannten. Capsaicin ist der zuständige Wirkstoff. Er löst eine thermodynamische Erwärmung aus, regt die Magensaftproduktion an und fördert die Darmbewegungen.

Woher kommt eigentlich Chili? Urheimat war vermutlich Südamerika. Die ältesten Funde beziehen sich auf das Andengebiet vor etwa 9 000 Jahren. Bereits die Bewohner von Tiahuanaco in den bolivianischen Anden verzehrten Chilies, wie eine Darstellung auf dem berühmten Sonnentor zeigt. Nach und nach entstand in Süd- und Mittelamerika eine große Anzahl verschiedener Chilisorten, die mit dem Seefahrer Kolumbus 1494 über Spanien nach Europa kamen.

Chilis erfreuen sich heutzutage immer größerer Beliebtheit.

Haupterzeugerländer sind Afrika, China, Korea, Japan und die Philippinen. Indien ist der größte Chili Produzent der Welt. Heute kann man Chilis in beinahe jeder gewünschten Form oder jedem gewünschten Schärfegrad züchten. Maßeinheit für die Schärfe ist Scoville. Die schärfste bisher gezüchtete Kulturform ist die Red Savin Habanero mit 570.000 Scoville-Einheiten. In der Natur existieren auch Chilis, die frostfest (bis ca. -5°C) sind und in einer Höhe von bis zu 3000 Metern in den Anden wachsen.

Stammpflanze ist Paprika (lat. Capsicum annuum) aus der Familie der Nachtschattengewächse, also eine Verwandte von Tomate, Aubergine, Tabak und Kartoffel. Man kann unterteilen in die eher runden, wenig scharfen Gemüsepaprika und die kleinen bis länglich spitzen Gewürzpaprika. Je nach Schärfe werden sie mit Paprika, Rosenpaprika, Peperoni, Pfefferoni, Cayennepfeffer, Chili oder Chillie bezeichnet. Unreife Schoten sind grün, beim Reifen werden sie zunächst gelb, dann orange und schließlich rot. Aber es gibt auch reife Paprika in Gelb,

Blauschwarz und Grün.

Was kaum bekannt ist: 100 g Paprika enthalten mehr als doppelt soviel Vitamin C wie Zitronen und neben den B-Vitaminen die Vitamine A und E, Flavonoide und Carotinoide.

Der ‚Scharfmacher‘ Capsaicin ist besonders in den Samen und in den Scheidewänden der Schoten konzentriert. Durch eine Geruchprobe an der aufgeschnittenen Schote ist eine erste Einschätzung zur Schärfe möglich. Anschließend kann man ein kleines Stückchen von der Spitze kosten. Sie ist meist am wenigsten scharf. Ungeübte Genießer sollten zum ‚Löschen‘ kalte Milch, Joghurt oder Käse parat stellen.

Das Lutschen einiger Körner Salz ist ebenso wirkungsvoll zur Bekämpfung der Schärfe, sagen die Chili-Fans. Kaltes Wasser oder heiße Getränke sind ungeeignet. Capsaicin ist wasserunlöslich und löst sich nur in Fett oder Alkohol. Bei der Verarbeitung von extrem scharfen Sorten sollten Gummihandschuhe getragen werden, denn Capsaicin lässt sich nur schwer abwaschen. Augenkontakt unbedingt vermeiden.

Spezielle Capsicain-Rezeptoren, die sich auf der Haut und im Körper jedes Menschen in unterschiedlicher Konzentration befinden, werden durch den Kontakt mit Capsicain angeregt und es kommt zu verschiedenartig stark empfundenen Reaktionen wie Brennen, Schweißausbruch und Veränderung der Durchblutung. Biochemisch gesehen geht es um die Ausschüttung von Adrenalin und Endorphinen. Daraus resultiert ein völlig anderes Geschmacksempfinden als bei dem Genuss von mit Pfeffer gewürzten Speisen. Bei häufigem Genuss werden die Capsicain-Rezeptoren unempfindlicher, was ebenfalls erklärt, warum Menschen unterschiedlich reagieren. Forschungsprojekte befassen sich heute mit der Nutzung des Capsicains zur Schmerzbehandlung, zur Blutdruckbeeinflussung, zur Behandlung von Migräne und zur Blutverdünnung. Capsicainhaltige Pflaster oder Salben zur Förderung der Durchblutung und zur Behandlung von rheumatischen Schmerzen sind ja schon lange bekannt. ■

### PLASA HAUS

wir bieten Ihnen: ein Einfamilienhaus z. B. im Bungalowstil mit Satteldach

- 105 m² Grundfläche individuell geplant
- Wärmepumpe mit Erdkollektor (Heizkosten bei 22 ° Raumtemperatur ca. 200,- im Jahr)
- Fußbodenheizung
- Kunststofffenster mit 3-Scheiben-Wärmedämmverbundglas
- Betondachsteine in rot oder anthrazit
- 25 cm Außenwandwärmeeisung
- Granitfensterbänke

zum Preis von **73.500,- €**

nicht enthalten sind:

Projektierung, Spachtel-, Fliesen- und Fußbodenbelagsarbeiten

**Plasa Ingenieurbüro**  
OT Eickendorf  
Biererstraße 30 b  
39221 Bördeland  
Telefon: 039297/ 27548  
Funk: 0178/ 1521848



Andrea Stahl-Saitzek

# Modekiste

„Auf in den Mode-Frühling 2011“

## Frauentagsmodenschau

Am 9. März · 18:30 Uhr im Geschäft

mit Rabattwoche 09. – 16. März

Montag bis Freitag  
Samstag

von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Wilhelm-Loewe-Straße 38  
39240 Calbe (Saale)

## Göttinger – Brachvogel – Sievert Steuerberatungsgesellschaft mbH

### Steuerberater

Jens Göttinger

Christian Brachvogel

Dipl.-Finanzwirt (FH), Fachberater für Sanierung  
und Insolvenzverwaltung (DStV e.V.)

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Betreuung von Unternehmen, Vereinen und sonstigen Institutionen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlusserstellung, Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung & Rating

**Kanzlei Calbe/Saale**  
Markt 5 · 39240 Calbe/Saale  
Telefon 039291 424-0

**Kanzlei Niederndodeleben**  
Am Stadtberg 4 · 39167 Niederndodeleben  
Telefon 039204 5558-0

**Kanzlei Burg**  
Breiter Weg 21 · 39288 Burg  
Telefon 03921 924400

**Kanzleien Magdeburg**  
Harnackstr. 5 · 39104 Magdeburg  
Telefon 0391 532000

Westeregelter Str. 12 · 39116 Magdeburg  
Telefon 0391 634544

[www.unser-steuerbuero.de](http://www.unser-steuerbuero.de)  
[www.ghb-kanzlei.de](http://www.ghb-kanzlei.de)



Göttinger = Höwing = Buchweitz = Brachvogel  
Rechtsanwälte und Steuerberater

Partnerschaftsgesellschaft

### Rechtsanwälte

Wolfgang Höwing · Katja Söchtig-Höwing

Andreas Buchweitz  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

- Familienrecht
- Sozialrecht
- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Erbrecht
- (Steuer-) Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Ordnungswidrigkeiten
- Mietrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Vertragsrecht
- Insolvenzrecht
- Allgemeines Zivilrecht

Text Rosemarie Meinel

## Der FISCH-Mond

Aus astrologischer Sicht sind der Geburtsmonat, der -tag und die -stunde von besonderer Prägung für unsere Persönlichkeit. Die Geburtsstunde ist wichtig, um den Aszendenten zu ermitteln und die Stellung des MONDES, der in einem Monat und an einem Tag alle 12 Tierkreiszeichen durchläuft und sinngemäß für unsere SEELE steht, also für unser Innerstes, unseren Kern, den wir hinter unserer „Schale“ sehr gut verbergen bzw. schützen. „Harte Schale, weicher Kern“ lautet ein uraltes Sprichwort. Um an den Kern, die Seele, eines Menschen zu gelangen, dauert es schon eine Weile; auch gehört eine Menge Menschenkenntnis dazu. In Zeiten – wie der Gegenwart – mit viel Stress, Manipulation, Intrigen usw. KANN MAN durch EINEN allmählichen Bewusstseinswandel anders leben, ZUR EIGENEN ZUFRIEDENHEIT (GLÜCK) GELANGEN; und das beginnt im Kern.

Deshalb ist die MONDstellung in der Geburtsstunde so wichtig. Etwa 2 Tage eines Monats steht z.B. der Mond im Zeichen Fische. Menschen, die in dieser Zeit geboren werden, sind in ihrem WESENSKERN anpassungsfähig, sind hingebungsvoll, aufopfernd, musisch und künstlerisch sehr begabt, sind idealistisch und sympathisch, können meist schwer NEIN sagen, wollen Liebe geben und empfangen, haben

ein großes Einfühlungsvermögen und eine intensive Gefühlswelt, nehmen die Gefühle eines anderen Menschen sofort sehr intensiv wahr, können sich „gut in andere hineinversetzen“, sind sehr intuitiv, teilnahmsvoll, weil sie sehr empfindliche „Antennen“ für Stimmungen und Schwingungen des Umfeldes haben. Menschen mit einem FISCH-Mond haben meist die Lebensaufgabe, in dieser Welt sich die Ellenbogen, also die Durchsetzungskraft, zu erarbeiten, um in der rauen Wirklichkeit bestehen zu können. Aber, die Mischung aller Prägungen macht erst die gesamte Persönlichkeit aus. So kann ein „stärkender“ Aszendent bzw. Geburtsmonat in einem anderen Tierkreiszeichen das Pendant zu diesen Eigenschaften sein. Meist gleicht die Natur (Gott, der kosmische Geist?) diese „weichen Veranlagungen“ so auch aus bzw. gibt uns die Möglichkeit, auf dem Wege unserer Lebensaufgabe (Bewusstseinsbildung) zum Lebensziel zu gelangen.

Hilfe zur Selbsthilfe wäre: viel Musik hören, Tanz, innerer kreativer Rückzug, Meditation, bestimmte Bachblüten, Atemübungen (Rückenstärkung), Visualisation, SCHÜBLER Salze für die zu schwachen Füße, Bänder und Sehnen, also zur Stärkung ihres Fundamentes in dieser Realität. ■

Text und Foto Uwe Klamm

## Die Geschichte der Ziegeleien in Calbe

Calbe. Die Veranstaltungssaison 2011 in der Heimatstube begann wieder mit einem Vortrag von Vereinsgründer Hanns Schwachenwalde, der sich für diesen Abend den Titel „Die Geschichte der Ziegeleien in Calbe“ aussuchte. Zum allgemeinen Erstaunen waren der Einladung 37 Interessenten gefolgt, u.a. Beschäftigte des Hörzirkels, die für Blinde und Sehgeschwache Themen aller Art auf CD bannen. In seinem Vortrag

gab Vfrd. Schwachenwalde einen kurzen historischen Abriss von 9 ehemaligen Ziegeleien, die es nachweislich in Calbe und der Gemarkung Calbe gegeben hat. Die Letzte Ihrer Art mit dem Namen „Calbener Hohlsteinwerke“ war noch bis 1975 in Betrieb. Sie lag in der Salzer Strasse und musste Mitte der 90er Jahre einem Supermarkt weichen. Dieser Vortrag wurde nicht nur hörakustisch, sondern auch als Video aufgezeichnet. ■



Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Ursachen für den harten Winter 2010

Calbe. Was sind die Ursachen für die Wiederholung bestimmter Wetterlagen im Winter?

In Zukunft könnte man selbst bestimmen, ob es wieder einen langen, kalten Winter geben wird. Es hilft da ein Blick auf die Wetterkarte der nördlichen Regionen Europas im Fernsehen oder Internet. Die Meteorologen sprechen von einer Arktischen Oszillation, wenn über Island und Nordatlantik im Herbst ein Hoch oder Tiefdruck herrscht. Normal führt ein Islandtief zu einem relativ warmen Winter, wie wir ihn viele Jahre bei uns erlebten. Ein Islandhoch führt dagegen zu einem hohen Druck über die Polarregion. Die Kälte kommt dann über Alaska, Schottland und Skandinavien. Bei der geringsten Möglichkeit, findet diese Kaltluft auch den Weg zu uns, wie im letzten durchgehenden Winter von Ende November bis Anfang Januar. Man spricht dann bei den warmen Wintern von einer positiven und bei kalten Wintern von einer negativen Arktischen Oszillation. Über die letzten Jahre, bis in das vergangene Jahrhundert zurück, wechselte die Arktische Oszillation zwischen positiven und negativen Phasen. Beginnend in



den 1970er Jahren blieb jedoch die Schwingung eher in der positiven Phase, was bei uns recht warme Winter brachte. Nun kam es 2010 einmal wesentlich anders. Mitte November hatte sich ein Atlantik-Hoch über Island und dem Eismeer breit gemacht. Damit wurde das Tor für Kaltluft aus Skandinavien geöffnet. Die Wettersituation hatte sich auf eine nordöstliche Strömung umgestellt, so dass arktische Polarluft und atlantische Tiefsausläufer zu uns gelangen konnten. Alles zusammen lieferte dann Anfang Dezember so viel Schnee, dass in weiten Teilen Deutschlands nichts mehr ging. Viele Schneeflocken im Gepäck bescherte uns dann eine Weiße Weihnacht, die dann mit weißer Pracht bis Anfang Januar herüberschwappte. Danach sorgte ein ausgeprägtes Tief bei Island wieder für Tauwetter und eine wärmere Fortsetzung des diesjährigen Winters. ■

Text NABU

## Seltene Feldmarkbewohner vorgestellt

Liebe Naturfreunde, ein balzender Trappenhahn, das ist für Sekunden ein duftiger, schneeweißer Haufen in der Feldmark, aber nur im Jerichower Land und nur im April. Die bis zu 6 kg schweren Vögel sind vorwiegend Laufvögel, das Fliegen ist eine Fluchtmöglichkeit.

Um vergrämte und ausgemähte Winzlinge sowie um die Eier verlassener Gelege kümmert sich liebevoll Frau Biech in der Aufzuchtstation. Sind die Trappen flugfähig, werden die in die Freiheit entlassen.

Wollen Sie mehr über diese seltenen Feldmarkbewohner erfahren, so kommen Sie am Mittwoch, dem 09. März in die Heimatstube am Markt von Calbe. Beginn des Dia-Vortrags: 18.30 Uhr

Herr Biech ist auch gern bereit, Fragen zu beantworten, die sich auf die Wölfe in seinem Raum beziehen. Gesehen hat er diese scheuen Tiere allerdings noch nicht.

Sie werden herzlich eingeladen vom Heimatverein und der NABU-OG

**Gottesdienste – evangelisch**

06.03.	10.00 Uhr	St. Laurentii Gottesdienst	<b>Kinderchor</b> Breite 44 jeweils 15.45 Uhr donnerstags, 03.03., 10.03., 17.03., 24.03., u. 31.03.
06.03.	13.00 Uhr	Schwarz Gottesdienst	
13.03.	10.00 Uhr	St. Stephani Gottesdienst Eröffnung der Bibelwoche	<b>Frauenkreis</b> Calbe, St. Stephani Patensaal 14.30 Uhr mittwochs, d. 09.03. und 24.03. <b>Ökumenischer Frauenkreis „Triangel“</b> Montag, 21.03. um 19 Uhr
20.03.	10.00 Uhr	St. Laurentii Gottesdienst Abschluss der Bibelwoche	<b>Weltgebetstag</b> am 04.03. um 18.00 Uhr in der St. Stephani-Kirche mit Junger Gemeinde
27.03.	10.00 Uhr	St. Stephani Gottesdienst Kindergottesdienst	Bibelwoche Calbe St. Stephani vom 14.03.-18.03. immer um 19.00 Uhr Junge Gemeinde in Calbe, Breite 44 am 24.03. um 19.00 Uhr

**Christenlehre**  
Breite 44 jeweils 15.00 Uhr Donnerstag, d. 03.03., 10.03., 17.03., 24.03. u. 31.03.

**Veranstaltungen Gemeindekreise der Region**

Ökumen. Andachten Seniorenkarree 04.02. und 04.03., 10 Uhr	15.03. um 19.30 Uhr im kath. Pfarrhaus
Kindergruppen in Nienburg	Frauengruppen in Nienburg: Frühstückstreff: 09.03., 23.03., 08.15 Uhr
Gitarrengruppe: montags 14.15 Uhr	Mütterkreis: 01.03. 19 Uhr
Christenlehre: montags 15.00 Uhr	Frauenhilfe: 29.03., 19 Uhr
Gitarrengruppe II: montags 16.00 Uhr	Weltgebetstag: 04.03., 17 Uhr
Konfirmanden:	Kinderfasching: 08.03., 14.00 Uhr im kath. Pfarrsaal
25.03. 16-20 Uhr Bernburg, Marien	Frauenhilfe in Hohenerleben: 24.03., 14 Uhr im Bürgerhaus
Chöre in Nienburg:	Frauenhilfe in Wedlitz-Wispitz: Mi. 30.03., 15 Uhr
Chor: donnerstags 18.00 Uhr n. Absprache	
Gospelchor: mittwochs, 17 Uhr im kath. Pfarrhaus	
Familienkreis in Nienburg:	

**Gottesdienste – katholisch**

Sonntags,	10.00 Uhr	Heilige Messe
Samstag,	26.02. 15.30 Uhr	Heilige Messe in Gr. Rosenberg
Montag,	07.03. 14.30 Uhr	Heilige Messe und Seniorennachmittag
Mittwoch,	09.03. 18.00 Uhr	Heilige Messe - anschl. Einführung in das Glaubensseminar
Samstag,	12.03. 15.30 Uhr	Heilige Messe in Groß Rosenberg
Montag,	14.03. 16.00 Uhr	Heilige Messe im OT Schwarz
Samstag,	26.03. 15.30 Uhr	Heilige Messe in Groß Rosenberg

Die Aktion „Sternsinger“ erbrachte in Calbe 800 Euro – Herzlichen Dank!  
Jugendstunde: jeweils freitags, 18.30 Uhr in Schönebeck.  
Religionsunterricht für die Klassen 1-9 in Schönebeck.

**Gottesdienste – neuapostolisch**

sonntags	09.30 Uhr	Gottesdienst/Sonntagsschule
montags	15.30 Uhr	Religionsunterricht
	19.30 Uhr	Chorübungsstunde
mittwochs	19.30 Uhr	Gottesdienst

**Haustüren • Fenster • Klappläden**



**Landmann**  
Bauelemente UG

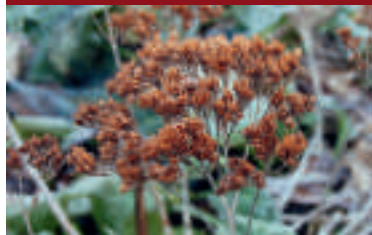


Bernburger Str. 74      Öffnungszeiten:  
39240 Calbe/Saale      MO - FR: 10 - 12 Uhr  
Tel. 039291/2435      14 - 18 Uhr  
Fax 039291/4 9161      SA: nach Vereinbarung

**Rollladen • Garagentore • Markisen • Innentüren**

**Wetterdaten**

Wie war der Januar 2011 in Calbe?



**Niederschläge im Januar:**

Niederschläge in Calbe:  
45,7 Liter pro m<sup>2</sup>;  
in Gottesgnaden:  
46,0 Liter pro m<sup>2</sup>.

**Durchschnittstemperaturen:**

im Januar 2011: 1,7 °C,  
im Januar 2010: - 4,5 °C.

Anfang Januar setzte permanentes Tauwetter ein. Die Pegel von Elbe, Saale und Bode stiegen kontinuierlich an und erreichten zu Monatsmitte ihre Höhepunkte. Überall entlang der Flüsse kämpften Fluthelfer, Technisches Hilfswerk und Feuerwehr gegen das Hochwasser. In vielen Ortschaften reichte es bis an Haus und Hof, in Calbes Ortsteil Gottesgnaden stand es sogar in manchen Wohnstuben. Danach kam das Drängwasser.

**Wettergeschichten:**

Von Hans-Eberhardt Gorges  
Als neue Serie möchte ich ab diesem Jahr mit kleinen Geschichten ums Wetter beginnen.  
Bevor Otto von Guericke (1602 -1686) 1626 Bauherr und 1646 Bürgermeister von Magdeburg wurde, studierte er Naturwissenschaften und Festungsbau in Jena, Frankreich und England. Er interessierte sich besonders fürs Wetter. Auf seinen ausgedehnten Spaziergängen rund um Magdeburg, traf er sich auf den Wiesen öfters mit einem Schäfer, der ihm aus seinem Verständnis heraus das Wetter vorhersagte. Schäfer waren aufgrund ihres Berufes sehr naturverbunden und kannten sich natürlich aus. Die Wolken hatten es ihm vorhergesagt, dass ein Unwetter kommt. Ungläubig setzte er seinen Weg fort. Noch bevor Guericke wieder das heimatische Gefilde erreichte, wurde er bis auf die Haut durchnässt. Jahre darauf setzte er vor dem Magdeburger Rathaus sein „Wettermännchen“, eine etwa zehn Meter verschraubte, mit Wasser gefüllte Röhre, die unten in einem Wasserfass endete und oben in den letzten zwei Metern aus Glas bestand, wodurch er die ständigen Luftdruckschwankungen am Wasserstand ablesen konnte. Er setzte zum Ansaugen des Wassers seine gerade erfundene Vakuumpumpe (Halbkugelversuch) ein. Durch ein sehr starkes Absinken des Wasserstandes (Tiefdruck) konnte er 1660 einen verheerenden Sturm in Magdeburg vorhersagen und die Bürger warnen. Somit setzte Guericke in Deutschland als Erster ein Barometer zur Wettervorhersage ein.

**MONTAG**

Jeden Montag 18.45-20.45 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe.

**DIENSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44  
Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
Dienstag 9-12 und 13-18 Uhr  
Mo, Mi und Fr bleibt die Bibliothek geschlossen. Spielnachmittage am Di u. Do finden nicht mehr statt.  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**  
17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)  
**Energieberatung**  
jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr; Rathaus Calbe  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/Eigenbetrieb Schmutzwasser d. Gem. Bördeland**  
Breite 9 - Sprechzeiten 9 - 12 u. 13 - 18 Uhr

**MITTWOCH**

**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)  
**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44  
Frühstückskaffee f. Arbeitslose 9-12 Uhr  
**Behindertenverband Calbe e.V.**  
Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28  
Sprechstunden 16.30 - 18.00 Uhr  
**Sprechstunden Kreismusikschule**  
Schönebeck, Außenstelle Calbe (Lessingschule) 17.00-18.30 Uhr  
**Treffen SPD Calbe**  
Vereinszimmer d. Gaststätte „Brauner Hirsch“, 18 Uhr, jeden **ersten Mittwoch** des Monats  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**  
17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

**DONNERSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44, Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
9-12 und 13-16 Uhr  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr  
Am 3. **Donnerstag** im Monat treffen sich die Mitglieder des **Briefmarken-Sammlervereins** Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/Eigenbetrieb Schmutzwasser der Gem. Bördeland**  
Breite 9 - Sprechzeiten 9 - 12 u. 13 - 16 Uhr  
**Das Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität**, führt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.30-15.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Lebensfreude“ eine Sozialberatung durch.

**FREITAG**

**Jugendfeuerwehr Calbe**  
Treffen 16 - 17 Uhr Feuerwehrgerätehaus  
**Schachabteilung der TSG Calbe**  
Treffen: 17 Uhr Schüler u. Jugendliche  
19 Uhr Erwachsene (Gaststätte Nordmann)  
**Ziergeflügel- u. Exotenverein**  
jeden 4. Freitag 19 Uhr, „Evelyns Grillstube“

**SAMSTAG**

**Schützenverein Calbe e.V.**  
9.30- 13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196  
**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz  
Welpenspielstunde von 14-15 Uhr  
**THW-Ortsverband Calbe**, Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden ersten Samstag im Monat von 8:00-13:00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.  
**Bibliothek**, jeden letzten Samstag im Monat von 9-12 Uhr

**SONNTAG**

**Heimatstube**, Markt 13  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Do.8-13 Uhr, Sa.14-17 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube)  
oder 4 02 20 (Herr Klamm)